

AC Heusweiler

Hohe Punktniederlage für den AC Heusweiler 9:18 im Nachbarschaftsderby gegen Riegelsberg

Aber in drei Begegnungen im Leicht- und Weltergewicht wurden die Höchstwertungen dem Gastgeber überlassen. Dabei sah der Kampf in 66-kg-Freistil mit Lyustkanov (Hsw) gegen Zarcone (Rgb) anfangs noch offen aus. Auch in 75-kg-Greco schien sich eine Überraschung anzubahnen, als Bredy mit einem Armdrehschwung in Führung ging. Doch dann drehte sich das Kampfglück und 12 Punkte gingen an Riegelsberg.

Dabei fing es für Heusweiler gut an: Im Federgewicht trat der verletzte Giessen für Heusweiler gegen den starken Müller an. Es entwickelte sich ein spannender und abwechslungsreicher Kampf, wobei es ab der zweiten Minute klar war, dass Giessen den Kampf nicht mehr aus der Hand geben wird.

Mit Spannung erwartet, wurde der Kampf im Federgewicht zwischen Sari (Rgb) und Sougtani aus Heusweiler. Sari ging auch mit einer Zweipunktführung in die Pause. Doch dann verkürzte Sougtani auf 1:2, konterte Sari aus (3:2), verpasste mit einem wunderschönen Ausheber Sari noch eine Vier und fuhr den Sieg mit 7:2 Punkten für Heusweiler ein.

Den ersten Dämpfer gab es im Schwergewicht, als Arend (Rgb) mit einem sehenswerten Überwurf Himbert auspunktete. Im Halbschwergewicht (98 kg) kam Evtimov (Hsw) aufgrund konditioneller Schwächen nicht über ein 14:3 hinaus. Ähnlich erging es auch seinem Mannschaftskameraden Alain Hassli im Mittelgewicht. Vier Minuten ließ er seinem Gegner Janowski keine Chance. Mit herausragenden Grifftechniken wie Ausheber, Anreißen, Abtauchen zeigte er sein Können. Doch nach 4 Minuten war die Luft draußen. Mit seiner langjährigen Erfahrung ließ er sich aber den 9:3 Sieg nicht mehr aus der Hand nehmen.

In der 86-kg-Klasse im freien Stil agierte Vladimir Petkov (Hsw) mit einem 3:6 glücklos gegen Skodawessely. Genauso erging es Halef Cakmak gegen Robin Paulus im Weltergewicht. Durch eine überraschende Viererwertung gegen Cakmak gingen die Punkte an Riegelsberg.

Trotz dieser erneuten Niederlage ist die Kampfmoral der Heusweiler Mannschaft ungebrochen. Am Samstag, den 18.10.2014, wird um 19:30 Uhr die Mannschaft aus Hohemlimburg erwartet. Hier werden die Heusweiler Aktiven wieder alles geben, um den ersten Sieg in der Saison zu erringen. Heusweiler freut sich auf Ihre Unterstützung.

AC Heusweiler II wieder siegreich

In der Landesliga ein 27:0 gegen Riegelsberg III

Die zweite Mannschaft erreichte den 3. Sieg ohne Punktverlust.

Im Bantamgewicht zeigte Philipp Köhler seine technische Überlegenheit, bevor er den Kampf noch vor der Pause mit einem Schultersieg beendete. Schneller war Alexander Koppey im Schwergewicht. Er legte Max Minas schon nach 43 Sekunden auf beide Schultern. 47 Sekunden brauchte Björn Scherer (75 kg) gegen Justin Fischer, nachdem er schon 10 Punkte vorlegte. Ebenfalls in 75 kg - nun aber im griechisch-römischen Stil - setzte Kevin Bredy nach anderthalb Minuten einen schulmäßigen Kopfhüftschwung an und beendete vorzeitig seine Begegnung. Auch Steven Teumer wollte nicht nachstehen: Schultersieg nach 1:14 Minuten.

Sebastian Feld musste gegen Lars Kirstner über die gesamten 6 Minuten gehen, überzeugte aber mit 12:5 Punkten klar. Eric Weiland tat sich schwer gegen den jungen Tim Maßong, konnte aber routiniert seine 1:0 Führung über die Zeit bringen. Im Federgewicht erreichte Marek Schneider einen Disqualifikationssieg gegen den äußerst passiv agierenden Ahmadi.

Das war wieder einmal eine überragende Leistung der jungen AC-Staffel. Am kommenden Samstag gilt es, die Tabellenspitze zu verteidigen. Die Staffel aus Metz wird als Gast erwartet. Metz ist ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt ohne Punktverlust und steht auf dem zweiten Platz der aktuellen Tabelle. Eine sehr spannende Begegnung steht an.